

# Wechseljahre und Hormontherapie

## Informationsbroschüren für Frauen / Patientinnen - ein Überblick

*Dr. Monika Weber,  
Koordinationsstelle Frauen und Gesundheit NRW,  
Bad Salzuflen*



# Bestandsaufnahme Patientinneninformation

- Anzahl n = 11
- HerausgeberInnen:

unabhängige Beratungsstellen	3
Krankenkassen	3
Netzwerke Frauengesundheit	2
Wissenschaft	1
Ministerium	1
Berufsverband der Frauenärzte	1
- Erscheinungsjahr: 2002 bis 2005
- Umfang: meist zwischen 4 und 32 Seiten  
zwei eher Buchcharakter

# AdressatInnen



- **Adressatinnen: Frauen, Patientinnen**

***Was kennzeichnet eine gute Patientinneninformation?***

- ***Fragen und Interessen der Frauen im Mittelpunkt?***
- ***Differenzierung Anwenderinnen - Nichtanwenderinnen?***
- ***Adressatinnen der Textabschnitte kohärent?***

# Zielsetzung

## Zielsetzung aller Broschüren: sachorientierte Information



### *Was kennzeichnet eine gute Patientinneninformation?*

- *Quellen nachvollziehbar?*
- *Darstellung von Risiken und Nutzen gleichermaßen?*
- *Bezugnahme auf medizinische Leitlinien, Empfehlungen?*
- *Quantifizierbare Daten? (relatives - absolutes Risiko?)*
- *Verzicht auf Dramatisierungen, übermäßige Wertungen?*

# Zielsetzung

## Fokus unterschiedlich:

- Information über Forschungsergebnisse
- Informationen über die Hormontherapie
- Hilfestellung zur informierten Entscheidung
- Vorbereitung auf Gespräch mit dem Arzt/ der Ärztin

## *Was kennzeichnet eine gute Patientinneninformation?*

- *Zielsetzung und AdressatInnen benannt?*
- *Anspruch eingelöst?*

# Inhalte

## Standard:

- **Begriffsklärung Wechseljahre**
- **Körperliche Anzeichen, Symptome, Beschwerden**
- **Risiken und Nutzen der Hormontherapie**
- **Gesunder Lebensstil/ Alternativen zur HT**

## optional:

- **Hinweise für Gespräch mit Arzt/ Ärztin**
- **Forschungsergebnisse**
- **körperliche Grundlagen**
- **Sexualität und Verhütung**
- **Osteoporose**



# Inhalte: Infos zur Hormontherapie



## Wichtige Informationen:

- Nutzen-Risiko-Abwägung
- Forschungsergebnisse
- Indikationen
- Differenzierung Prävention und Therapie
- Gegenanzeigen und Nebenwirkungen
- Differenzierung Mono- / Kombinationstherapie
- Präparate und Anwendungsformen
- Dauer und Dosierung
- Absetzen
- frühe Wechseljahre
- Glossar medizinischer Fachbegriffe

# Inhalte: Bild der Wechseljahre



- **Bezug zum Thema Wechseljahre durchgängig:  
„Wechseljahre sind eine natürliche Lebensphase“**
- **fällt aber zumeist knapp aus, daher überwiegt oft eine  
medizinische Perspektive**
- **in jüngster Zeit verstärkt deutliche Dekonstruktion der  
Wechseljahre als „Hormonmangelkrankheit“**

# Inhalte: Bild der Wechseljahre



## *Was kennzeichnet eine gute Patientinneninformation?*

- *Abkehr von rein medizinischer Betrachtungsweise? (Wechseljahre keine Krankheit, Frau keine Patientin)*
- *Positive Aspekte der Wechseljahre benannt?*
- *Genaue Betrachtung des Zusammenhangs Östrogene - Beschwerden?*
- *Psychische und soziale Veränderungen benannt?*
- *Differenzierung der Beschwerden nach Häufigkeit, Dauer, Intensität*
- *WJ des Mannes - WJ in anderen Kulturen*

# Inhalte: Sonstige Aspekte



- **Bild und Ansprache der Frauen:**
  - Werden Frauen als Akteurinnen dargestellt?*
  - Werden Differenzen unter Frauen angesprochen?*
  - Ansprache der Frauen: direkt, Wahlmöglichkeiten aufzeigend?*
- **Verhältnis Arzt/ Ärztin-Patientin?**
  - Partnerschaftliches Verhältnis?*
  - Gemeinsame Entscheidungsfindung, informierte Entscheidung der Patientin?*

# Gestaltung



- Die meisten Broschüren sind nur graphisch gestaltet
- Bildauswahl manchmal gut gelungen, aber oft problematisch (Reproduktion von Geschlechtsstereotypen, Widersprüche zum Text, Fortsetzung der Medikalisierung)
- Hervorhebungen passen nicht immer zur Absicht des Texts

# Formalia



- **Impressum mit Angabe von HerausgeberInnen, AutorInnen, Stand/ Datum**
- **einfache Sprache, kurze Sätze**
- **Verzicht auf bzw. Erläuterung von Fremdwörtern**
- **geschlechtergerechte Sprache**
- **ausreichende Schriftgröße**
- **Verweis auf weiterführende Informationen (möglichst adressatinnenorientiert und sachorientiert)**

# Zusammenfassung



- **10 der 11 analysierten Broschüren sind gut nutzbar, um Sie an Frauen/ Patientinnen weiterzugeben**
- **die Patientinneninformation des Berufsverbands der Frauenärzte entspricht nicht den Anforderungen an eine Patientinneninformation**
- **besonders empfehlenswert: AKF, pro familia sowie die beiden eher längeren Veröffentlichungen vom FFGZ Berlin und der Verbraucherzentrale NRW**